Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30704
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift

krankhait in dem haus sein
das tett mir also we das es
unseglich ist Wan mir viel
ain hertzenleid auff das and
da ich dem leib nicht daz mocht
komen da was mein vsertzes
hertz alle zeit pei im vnd gedi
cht an sein zartes antlutz daz
ich so dick het fröliche an gese
hen vnd an sein suesse wort
die von seinem gotlichem
mund dick waren geflossen
vnd wie er verratten ward
von seinem freund vnd er was
erslagen vnd erschossen vnd
spottes het empfangen da er
gefirt ward in des pischofs
haus vnd wie sein der fürst
petrus vlaugent vnd er ver-
gericht stund geos gesthrey